

**Ausgabe Nr. 45, 17.11.2014**

**INHALT**

**AUS DEM DTB**

**Deutscher Tennis Bund hat neue Führung gewählt** S. 2

**INTERNATIONALE TURNIERSZENE**

**Ticketverkauf für BMW Open 2015 gestartet** S. 3

**Berrer erreicht Halbfinale bei ATP-Challenger in Italien** S. 3

**Doppel-Finale für Philipp Petzschner in Helsinki** S. 4

**Siegemund weiterhin in der Erfolgsspur** S. 4

**Krawietz überzeugt in der Türkei** S. 4

**Wachaczyk feiert Doppel-Sieg in Griechenland** S. 5

**Jean-Marc Werner erfolgreich in Marokko** S. 5

**Zwei Mal Halbfinale für Anna Klasen in Tunesien** S. 5

**TENNIS LIVE IM TV & INTERNET**

**Das Davis Cup-Finale live auf tennis.de** S. 6



**PORSCHE**



**Plan**  
gibt Kindern eine Chance



**NÜRNBERGER**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

**AUS DEM DTB****Deutscher Tennis Bund hat neue Führung gewählt**

Berlin – Ulrich Klaus ist neuer Präsident des Deutschen Tennis Bundes (DTB) und tritt damit die Nachfolge von Dr. Karl-Georg Altenburg an. „Wir wollen den eingeschlagenen Weg gemeinsam weiter gehen und können positiv in die Zukunft schauen“, sagte der 64-Jährige aus Koblenz nach seinem Amtsantritt.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 16. November im Steigenberger Hotel am Kanzleramt in Berlin wurden auch die weiteren im Präsidium vertretenen Ressorts besetzt. Neben Ulrich Klaus wurden Dirk Hordorff (Spitzensport, Ausbildung und Training), Hans-Wolfgang Kende (Recht und Vermarktung) und Reiner Beushausen (Sportentwicklung) gewählt. Mit Dr. Eva-Maria Schneider (Jugendsport), Bernd Greiner (Wettkampfsport) und Ralf Eberhard Böcker (Haushalt und Finanzen) sind zudem drei der bisherigen Vizepräsidenten im neuen Vorstand des weltgrößten Tennisverbandes vertreten.

Der Antrag auf eine Satzungsänderung in Bezug auf die doppelte Mitgliedschaft in Präsidium und Bundesausschuss wurde abgelehnt. Sowohl Ulrich Klaus (Rheinland-Pfalz) als auch Dirk Hordorff (Hessen) und Hans-Wolfgang Kende (Baden) werden ihre Ämter als Landesverbandspräsidenten zur Verfügung stellen.

Als neu gewählter Vorsitzender des Bundesausschusses wird Helmut Schmidbauer (Bayern) an den Sitzungen und Telefonkonferenzen des Präsidiums teilnehmen. Stellvertretender Vorsitzender des Bundesausschusses ist Dr. Joachim Meier (Saarland).

Der scheidende Verbandspräsident Dr. Karl-Georg Altenburg und Vizepräsident Stefan Felsing wurden in den Beirat des DTB berufen.

Nicht nur an der Spitze des Deutschen Tennis Bundes, sondern auch bei den Referenten gab es Wahlen. Referent für Rollstuhltennis und Behindertensport ist Matthias Ziegfeld (Berlin), Referent für Sportwissenschaft ist Dr. Alexander Ferrauti (Bochum), Referent für Jüngstentennis ist Nicolas Sanchez de la Torre (Bremen), Referentin für Mannschaftswettbewerbe und Turniere ist Helen Spieth (Karlsruhe), Referent für Regelkunde und Schiedsrichterwesen ist Patrick Mackenstein (Aachen), Referent für Seniorensport ist Jürgen Vollstädt (Hamburg), Referent für Ranglisten ist Wolfgang Burkhardt (Landau an der Isar), Referent für Satzungsfragen ist Uwe Glomb (Berlin), Referent für Schultennis ist Christian Efler (Besigheim).

Die Goldene Ehrennadel des Deutschen Tennis Bundes erhielten der langjährige Anti-Doping-Beauftragte des DTB, Dr. Wolfgang Stockhausen (Davos/Schweiz) sowie Peter Koch (Wadern/Neunkirchen) aus dem Ausschuss für Ausbildung und Training und Siegfried Guttenson (Möglingen) aus dem Ausschuss für Jugendsport. Ebenfalls mit der Goldenen Ehrennadel geehrt wurde das Porsche Team Deutschland um Barbara Rittner (Köln), Anna- Lena Grönefeld (Hannover), Julia Görges (Hannover), Andrea Petkovic (Darmstadt), Angélique Kerber (Kiel) und Sabine Lisicki (Berlin) für das Erreichen des Fed Cup Finales.

Mit der Silber-Vergoldeten DTB-Ehrennadel wurde Henner Steuber (Rinteln) aus dem Ausschuss für Leistungssport ausgezeichnet. Die Silberne Ehrennadel wurde Sören Friemel (Münster) überreicht, der sein Amt als DTB-Referent für Regelkunde und



Schiedsrichterwesen niederlegt, um dem Ruf der International Tennis Federation (ITF) als Head of Officiating zu folgen. Weiterhin mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurden Jürgen Vollstädt (Hamburg), Uwe Gärtner (Weil der Stadt), Jens P. Kröger (Hamburg) und Oliver Weber (Mühlheim an der Ruhr).

Trainerin des Jahres 2014 ist Barbara Rittner. Die 41-Jährige erhält diese Auszeichnung zum zweiten Mal nach 2007. Seit 2005 ist die Wahl-Kölnlerin Chefin des Porsche Team Deutschland und hatte die deutsche Damentennis-Nationalmannschaft in diesem Jahr in das erste Fed Cup Endspiel seit 22 Jahren geführt.

Als bester Absolvent der A-Trainerausbildung 2013 wurde Michael Kohlmann geehrt. Der 40-Jährige aus München gehörte von 2000 bis 2007 als Spieler der deutschen Davis Cup Mannschaft an und ist seit September 2013 als Co-Trainer des Plan Team Deutschland tätig.

Vereinstrainerin des Jahres ist die DTB-A-Trainerin Judith Sprenger, die sich seit 2011 vorbildlich beim TC Neheim-Hüsten (Westfälischer Tennis-Verband) engagiert.

## INTERNATIONALE TURNIERSZENE

### Ticketverkauf für BMW Open 2015 gestartet

München – Das Tennisjahr neigt sich dem Ende zu und der Blick richtet sich bereits auf die nächste Saison: Vom 25. April bis 3. Mai 2015 schlägt die Tenniselite bei den BMW Open by FWU AG in München auf. Ab sofort können sich Tennissfans Tickets für das Sandplatzturnier der ATP World Tour 250 auf der Anlage des MTTC Iphitos sichern.

Spannende Matches und mitreißende Momente wie die Auftritte von Tommy Haas oder des 24jährigen Warsteiners Jan-Lennard Struff, der sich als Qualifikant bis ins Halbfinale vorspielte, sind aus dem Frühjahr 2014 noch in bester Erinnerung. Mit dem erst 17jährigen Alexander Zverev konnte zudem das größte deutsche Nachwuchstalent am Aumeister präsentiert werden. „Die Mischung aus spannenden Spielerpersönlichkeiten, aufstrebenden Assen und großen Nachwuchstalenten zeichnet die BMW Open by FWU AG aus. Auch 2015 können sich die Zuschauer auf großen Tennissport freuen“, verspricht Veranstalter Michael Mronz, Geschäftsführer der MMP Veranstaltungs- und Vermarktungs GmbH.

Tickets für die BMW Open by FWU AG gibt es ab sofort unter [www.bmwopen.de](http://www.bmwopen.de), [www.tickethall.de](http://www.tickethall.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de). Reguläre Eintrittskarten für die Hauptrunde, die am 27. April startet, sind bereits ab 20 Euro erhältlich. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt, Kinder unter 16 Jahren erhalten 50% Ermäßigung.

### Berrer erreicht Halbfinale bei ATP-Challenger in Italien

Hamburg – Toller Erfolg für Michael Berrer: Der 34-Jährige aus Stuttgart hat bei dem ATP-Challenger Turnier im italienischen Brescia die Runde der letzten Vier erreicht. Den Einzug in das Finale des mit 42.500 Euro dotierten Hallenturniers verpasste der Linkshänder gegen Farrukh Dustov aus Usbekistan knapp mit 6:7 (5:7), 6:4, 3:6.



Besonders zum Auftakt der ATP-Veranstaltung hatte Berrer für Furore gesorgt, als er den topgesetzten Niederländer Igor Sijsling mit 5:7, 6:3, 6:4 aus dem Turnier warf. Im weiteren Verlauf des Turniers gab der Deutsche keinen einzigen Satz ab. In der Weltrangliste machte Berrer zwölf Plätze gut und wird nun auf Rang 136 geführt.

In der Doppelkonkurrenz erreichte mit Dustin Brown ebenfalls ein Deutscher das Halbfinale. Zusammen mit seinem Partner Wesley Koolhof aus den Niederlanden besiegte er in der zweiten Runde das an Position zwei gesetzte deutsche Duo um Frank Moser und Alexander Satschko. In der Vorrundenschlussrunde unterlag das deutsch-niederländische Duo schließlich Roman Jebavy aus Tschechien und Blazej Koniusz aus Polen mit 4:6, 6:3, 7:10.

### Doppel-Finale für Philipp Petzschner in Helsinki

Hamburg – Philipp Petzschner hat zusammen mit seinem Partner Jonathan Marray aus Großbritannien bei dem mit 42.500 Euro dotierten ATP-Challenger in Helsinki das Finale der Doppelkonkurrenz erreicht. Erst dort unterlag die deutsch-britische Paarung den topgesetzten Finnen Henri Kontinen und Jarkko Nieminen mit 6:7 (2:7), 4:6.

Auf ihrem Weg in das Endspiel hatten sich Petzschner und Marray unter anderem in Runde eins souverän mit 6:3, 6:2 gegen das an Position vier gesetzte Doppel um Radu Albot aus Moldavien und Enrique Lopez-Perez aus Spanien durchgesetzt.

### Siegemund weiterhin in der Erfolgsspur

Hamburg – Nach ihrem Turniersieg in der Vorwoche hat Laura Siegemund bei dem mit 25.000 US-Dollar dotierten ITF-Turnier im ägyptische Sharm El-Scheich ihren zweiten Turniersieg in Folge nur knapp verpasst. Die 26-Jährige aus Filderstadt unterlag im Endspiel der Hartplatzveranstaltung der topgesetzten Russin Evgeniya Rodina mit 7:5, 3:6, 2:6.

Auf ihrem Weg ins Finale hatte Siegemund nur in Runde eins einen Satz abgegeben, alle weiteren Partien gewann die Schwäbin souverän und ohne Satzverlust.

Dank dieses Erfolges kletterte Siegemund auf Platz 150 in der Weltrangliste, das beste Ranking ihrer bisherigen Karriere.

### Krawietz überzeugt in der Türkei

Hamburg – Kevin Krawietz hat sich im türkischen Antalya in starker Verfassung präsentiert. Bei dem mit 10.000 US-Dollar dotierten Sandplatzturnier erreichte der 22jährige Coburger im Einzel das Finale, im Doppel sicherte er sich an der Seite von Maximilian Marterer aus Nürnberg sogar den Titel.

Das an Nummer vier gesetzte Duo hatte nach Siegen über die Ukrainer Vadim Alekseenko und Dmytro Badanov sowie Luca Margaroli aus der Schweiz und Ricardo Rodriguez aus Venezuela im Halbfinale für eine faustdicke Überraschung gesorgt: Mit einem deutlichen 6:1, 6:1 verabschiedeten sie das topgesetzte ukrainische Doppel um Marat Deviatarov und



Vladyslav Manafov aus dem Turnier. Auch im Endspiel gaben sich Krawietz und Marterer keine Blöße und entschieden die Partie gegen Janez Samrajc aus Slowenien und den Österreicher Tristan-Samuel Weissborn mit 6:3, 6:2 für sich.

Nicht ganz gereicht hat es dagegen im Einzel, wo sich Krawietz zwar bis in das Finale vorspielte, sich dort jedoch mit 3:6, 5:7 dem an Position zwei gesetzten Slowenen Janez Semrajc beugen musste.

### **Wachaczyk feiert Doppel-Sieg in Griechenland**

Hamburg – Julia Wachaczyk aus Bielefeld und ihre Partnerin Natalia Siedliska aus Polen sind bei dem mit 10.000 US-Dollar dotierten ITF-Turnier im griechischen Heraklion ihrer Favoritenrolle voll und ganz gerecht geworden und haben das Finale gegen ihre Kontrahentinnen Anita Husaric aus Bosnien-Herzegowina und Marine Partaud aus Frankreich mit 6:2, 6:7 (2:7), 10:6 gewonnen.

Das Endspiel der Hartplatzveranstaltung hatte das deutsch-polnische Duo zuvor durch einen 6:3, 6:4-Erfolg über die tschechische Paarung Veronika Kolarova und Petra Rohanova erreicht.

### **Jean-Marc Werner erfolgreich in Marokko**

Hamburg – Jean-Marc Werner heißt der Sieger der Doppelkonkurrenz des ITF-Turniers im marokkanischen Casablanca. Der 24-Jährige aus Mössingen setzte sich bei dem mit 10.000 US-Dollar dotierten Sandplatzturnier zusammen mit seinem Partner Oriol Roca Batalla aus Spanien mit 6:3, 3:6, 10:4 gegen die Lokalmatadoren Lamine Ouahab und Mohamed Saber durch.

Für Werner ist der Doppel-Sieg in Marokko der erste auf dem ITF Pro Circuit in diesem Jahr und der insgesamt zweite seiner Profi-Laufbahn.

### **Zwei Mal Halbfinale für Anna Klasen in Tunesien**

Hamburg – Anna Klasen hat bei dem mit 10.000 US- Dollar dotierten ITF-Turnier im tunesischen Sousse sowohl in der Einzel- als auch in der Doppelkonkurrenz das Halbfinale erreicht. Erst in der Vorwoche hatte sich die 21-Jährige aus Hankensbüttel dort den Turniersieg im Einzel geholt.

In der Einzelkonkurrenz des Hartplatzturniers wurde Klasen erst in der Vorschlusrunde von der topgesetzten Russin Natela Dzalamidze beim 6:7 (2:7), 1:6 gestoppt. Zuvor hatte sich die junge Deutsche souverän durch das Hauptfeld gespielt und in Runde zwei beim Stand von 5:3 von der verletzungsbedingten Aufgabe ihrer Gegnerin Nina Potocnik aus der Slowakei profitiert.

Im Doppel erreichte Klasen an der Seite ihrer Schwester Charlotte ohne Satzverlust ebenfalls die Vorschlusrunde. Dort musste sich das Geschwisterduo jedoch den Britinnen Harriet Dart und Francesca Stephenson mit 4:6, 2:6 geschlagen geben.



**Kurz notiert:**

**Tobias Simon (München)** hat sich in Nikosia/Zypern in das Doppel-Halbfinale gekämpft (ITF Pro Circuit, \$ 10.000 Preisgeld; Partner: Matthieu Roy [FRA]) +++ **Tom Schönenberg (Kamp-Lintfort)** und **Matthias Wunner (Weilersbach)** erreichten in Parnu/Estland das Halbfinale der Doppelkonkurrenz (ITF Pro Circuit, \$ 10.000 Preisgeld) +++ **Daniel Masur (Kamen)** hat sich in Meshref/Kuwait in die Runde der letzten Vier im Doppel gespielt (ITF Pro Circuit, \$ 10.000 Preisgeld; Partner: Alexandre Folie [BEL]) +++ **Demian Raab (Hamburg)** ist in Heraklion/Griechenland bis in das Doppel-Halbfinale vorgedrungen (ITF Pro Circuit, \$ 10.000 Preisgeld; Partner: Louis Donczyk [POL]) +++ **Alexander Mannapov (Marl)** und **Lukas Rüpke (Bremen)** haben in Sousse/Tunesien das Doppel-Halbfinale erreicht (ITF Pro Circuit, \$ 10.000 Preisgeld).

Mehr Informationen zu allen Turnieren auf [www.atpworldtour.com](http://www.atpworldtour.com), [www.wtatennis.com](http://www.wtatennis.com) und [www.itftennis.com/procircuit](http://www.itftennis.com/procircuit).

**TENNIS LIVE IN TV & INTERNET****Das Davis Cup-Finale live auf tennis.de**Frankreich – Schweiz

21. November – 23. November 2014  
(Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben)

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Deutscher Tennis Bund

**Präsident:**  
Ulrich Klaus

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Isabelle Chlosta  
Komm. Pressesprecherin  
Hallerstr. 89  
20149 Hamburg  
Tel.: 040 41178 250  
Fax: 040 41178 255  
E-Mail: [presse@tennis.de](mailto:presse@tennis.de)  
[www.dtb-tennis.de](http://www.dtb-tennis.de)



PORSCHE



Plan  
gibt Kindern eine Chance



NÜRNBERGER  
VERSICHERUNGSGRUPPE